

Wilhelm von Humboldt an Ferdinand Dümmler, 15.08.1830

Handschrift: Grundlage der Edition: Berlin, SBBPK, Slg. Autogr.: Humboldt, Wilhelm von, Bl. 34f. (acc. ms. 1946.15)

Mattson 1980, Nr. 8251

[Huber, Victor Aimé](#) Huber, Victor Aimé (1828–1833): Skizzen aus Spanien, Theil 1–3, Göttingen: Vandenhöck & Ruprecht / Bremen: Schünemann Huber, Victor Aimé (1832): Spanisches Lesebuch. Auswahl aus der classischen Litteratur der Spanier in Prosa und in Versen; nebst kurzen biografischen und litterarischen Nachrichten und einem vollständigen Wörterbuch zum Gebrauch für Schulen und zum Privatunterricht, Bremen: Heyse

[34r] [Herr Dr. V A Huber](#) in [Bremen](#) der durch seine Skizzen aus Spanien rühmlichst bekannt ist, und wohl unbezweifelt jetzt der mit spanischer Geschichte und Literatur am meisten vertraute Gelehrte in Deutschland ist, will ein Werk herausgeben, von welchem ich Ew Wohlgebohren den Prospectus beifüge. Der erste Theil sollte bereits in diesem Jahr erscheinen, die Verbindung des Verfassers aber mit dem im Prospectus genannten Buchhändler hat sich ~~aber~~ zerschlagen, und es wird jetzt ein anderer Verleger gesucht. Ich habe nicht unterlaßen wollen, Ew Wohlgebohren zu befragen, ob Sie den Verlag zu übernehmen Lust hätten in welchem Fall ich Sie bäte, Sich an [Herrn Huber](#) selbst zu wenden. Gehen Sie nicht auf den Antrag ein so erbitte ich mir den Prospectus zurück. Daß jeder, welcher Spanisch weiß oder lernt, das Werk gern kaufen^[a], und daß es daher wohl nicht von schnellem, aber dauerndem Absatze seyn würde, läßt sich er-[34v]erwarten. *[sic]* Empfangen Ew Wohlgebohren die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung.

Humboldt

Tegel den 15^{ten} August 1830.

An

Herrn Buchhändler Dümmler

Wohlgebohren

in

Berlin

[35r vacat]

a) [Editor] Es handelt sich wohl um Hubers *Spanisches Lesebuch*, das 1832 bei Heyse in Bremen erschien. [FZ]

|35v; Anschrift|

An Herrn Buchhändler Dümmler

Wohlgebohren

in

Berlin.

|Notiz am rechten Rand:| 1830 Aug 14

Humboldt